



# Gemeindebrief

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Feucht  
St. Jakob Feucht · Heilig Geist Moosbach

► **Fasten- und Passionszeit**  
Seiten 3, 6 und 9

► **Kita-Verwaltung**  
Seite 5

► **Weltgebetstag**  
Seite 11

***Komm rüber!  
Sieben Wochen  
ohne Alleingänge***



Angemerkt.....	3
Aus dem Kirchenvorstand .....	4
Neue Kita-Verwaltungsleitung .....	5
Fastenzeit.....	6
Veranstaltungen .....	8
Eltern-Kind-Seite .....	10
Weltgebetstag .....	11
Kinder- und Jugendarbeit .....	12
Besondere Gottesdienste .....	14
Gottesdienste für Kinder und Jugend.....	15
Gottesdienste in Heilig Geist .....	16
Gottesdienste in St. Jakob bzw. GMH .....	17
Gruppen und Kreise .....	19
Kirchliche Berufe.....	20
Rückblick .....	23
Aus unseren Kindertagesstätten.....	26
Evangelisches Bildungswerk.....	27
Diakonische Angebote.....	28
Freud und Leid .....	30
Unsere Kindertagesstätten .....	31
So erreichen Sie uns.....	32

Redaktionsschluss für März

**5. Februar 2024**

Redaktionsschluss für April

**4. März 2024**

E-Mail: [presse.stjakob-feucht@elkb.de](mailto:presse.stjakob-feucht@elkb.de)

Gemeindebriefeinlegen

**28. Februar 2024, 15:00 Uhr**

Abholung für Austräger ab 17:00 Uhr

Mesnerhaus · Hauptstraße 58

Kontakt: Evang.-Luth. Pfarramt

Telefon: 09128 3395

Herausgeber:

Evang.-Luth. Pfarramt Feucht · Pfarrer Roland Thie

Hauptstraße 64 · 90537 Feucht · Telefon: 09128

3395 E-Mail: [pfarramt.feucht@elkb.de](mailto:pfarramt.feucht@elkb.de)

Redaktion:

Susanne Klier · Jutta Meier · Stefanie Messelken

Roland Thie · Claudia Windisch (Layout)

Gesamtherstellung: Grafex · [gutedrucke.de](http://gutedrucke.de)

Auflage: 3.400

Fotos: [www.gemeindebrief.evangelisch.de](http://www.gemeindebrief.evangelisch.de), Herbert

Bauer, [gottesdienstinstitut.org](http://gottesdienstinstitut.org), [konficamps-wittenberg.de](http://konficamps-wittenberg.de) und, soweit nicht anders angegeben, privat.

Die Daten aus dem Gemeindebrief sind für den gemeindeinternen Gebrauch bestimmt und dürfen nicht für gewerbliche, private oder anderweitige Zwecke verwendet werden.

## Liebe Leserinnen und Leser,



Rut antwortete: Bedränge mich nicht, dass ich dich verlassen und von dir umkehren sollte. Wo du hingehst, da will ich auch hingehen; wo du bleibst, da bleibe ich auch. Dein Volk ist mein Volk, und dein Gott ist mein Gott. (Rut 1, 16)

Rut sagt diese Worte zu ihrer Schwiegermutter Noomi, als diese zurück in ihre Heimat Bethlehem möchte. Noomis Mann und ihre beiden Söhne sind in Moab gestorben. Noomi will nun wieder nach Hause und möchte, dass ihre beiden Schwiegertöchter bei ihren Familien in Moab bleiben. Doch Rut weigert sich. Sie will bei Noomi bleiben, sie will mit ihr gehen. Rut will Noomi nicht alleine lassen.

Ich finde, Ruts Weigerung passt gut zur diesjährigen Fastenaktion unserer evangelischen Kirche. Diese steht unter dem Motto „Komm rüber! Sieben Wochen ohne Alleingänge!“ Rut verweigert Noomi den Alleingang. Sie verweigert sich den Alleingang aber auch selber. Anstatt den vermeintlich leichteren Weg zu gehen, geht sie mit Noomi in ein für sie fremdes Land. Weder Rut noch Noomi starten einen Alleingang. Die beiden halten zusammen und sorgen füreinander und hindern sich gegenseitig am Vereinsamen. Das heißt jetzt nicht, dass Rut und Noomi nie allein waren. Tagsüber ging Rut auf dem Feld Ähren raufen, um Korn für sich und Noomi zu besorgen, und Noomi blieb zu Hause.

Bei der Fastenaktion „Komm rüber! Sieben Wochen ohne Alleingänge“ geht es nicht darum, dass man nie allein sein darf. Es geht um Gemeinschaft und darum, nicht zu vereinsamen. Es geht darum, einander in den Blick zu nehmen und füreinander da zu sein. Ich verstehe die Aktion so, dass wir in dieser Passionszeit mit offenen Augen durch die Welt gehen sollen und schauen, welcher unserer Mitmenschen gerade vielleicht einsam ist und ein gutes Wort brauchen kann. Die Aktion möchte uns dazu ermuntern, aufeinander zuzugehen und voneinander zu lernen.

So wünsche ich Ihnen allen einen guten Februar und eine Passionszeit mit vielen wertvollen Begegnungen mit Menschen, die für Sie da sind, und Menschen, für die Sie da sind.

Ihre Theresa Böhner

Weiteres zur Fasten- und Passionszeit lesen Sie auf Seite 6 und 9.

## Unsere Kirchengemeinde in Zahlen

Statistisches aus dem Jahr 2023

**Gemeindeglieder** 4651

### Kasualien

Taufen	43
Konfirmand:innen	32
Trauungen	1
Beerdigungen	43
Austritte	91
Eintritte	12

**Kirchgeld** 32.475 Euro

### Gaben in Euro

Eigene Gemeinde	78.155,05
Darin sind enthalten:	
Einlagen bei Gottesdiensten	13.559,27
Posaunenchor	5.165,00
Karatu/Mangola/Baray	26.857,00
Kollekten (Klingelbeutel)	11.419,98
Mission und Ökumene	633,00
Diakonie	11.392,76
Diaspora/Fastenopfer	618,60
Brot für die Welt	14.778,92
Zur freien Verfügung	3.459,98
<b>Gesamt:</b>	<b>120.458,29</b>

Herzlichen Dank allen Spenderinnen und Spendern für die Unterstützung unserer Arbeit!

Seit 50 Jahren der Familienbetrieb Ihres Vertrauens in Feucht!



## Reparatur- und Kundendienstwerkstatt für alle Fabrikate

Reparatur & Unfallinstandsetzung  
HU/AU/TÜV  
Oldtimerreparatur  
Fahrzeugverkauf  
Reifenservice & Einlagerung  
Hol- und Bringservice  
Ersatz- und Leihwagen

Hans Fischer KG  
Bogenstraße 31  
90537 Feucht  
Tel. 0 91 28 / 77 50  
Fax 0 91 28 / 1 46 54  
www.renaultfischer.de  
HansFischerKG@web.de

## Kundendienst und Reparatur für PKW's aller Fabrikate

**AUTOHAUS GRAF**  
Schwabacher Straße 40  
Feucht, ☎ 09128/5555



## Neue Kita-Verwaltungsleitung

Sozialwirtin Vanessa Grießhammer startet mit Mut und Abenteuerlust

Liebe Gemeinde,

mein Name ist Vanessa Grießhammer, ich bin 27 Jahre alt, Sozialwirtin und lebe in Feucht.

Als Nachfolgerin von Diakon Philip Höhn freue ich mich darauf, meine Erfahrungen und meine Leidenschaft für die Sozialwirtschaft in der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Feucht als Verwaltungsleitung der Kindertageseinrichtungen einbringen zu dürfen.

Zuvor habe ich im Fachbereich Bildung der Rummelsberger Diakonie Projekte im Bereich Digitalisierung und Fördermittel für berufliche Schulen betreut. Hierbei lag der Fokus auf der Aus- und Weiterbildung pflegerischer und pädagogischer Fach- und Ergänzungskräfte.

Ich selbst habe Sozialwirtschaft an der evangelischen Hochschule Nürnberg studiert. Als Sozialwirtin bilde ich die Brücke zwischen Sozialpädagogik, Sozialrecht und Betriebswirtschaftslehre. Meist findet man uns in Verwaltung, Projektmanagement und Leitung von Sozialunternehmen.

Neben meinem Studium habe ich in der Gruppenarbeit und Verwaltung des Wichernhauses Altdorf das facettenreiche Feld der Eingliederungshilfe kennen und lieben gelernt. Besonders die Arbeit mit jungen Menschen mit körperlichen und Mehrfachbehinderungen prägt mich bis heute.

Seitdem ist eine meiner zentralen Herzensangelegenheiten das Thema Inklusion. Inklusion bedeutet für mich, dass jeder Mensch willkommen ist und gleichberechtigt und selbstbestimmt am gesellschaftlichen Leben teilhaben kann. Unabhängig von Diagnosen, Alter, Geschlecht, Religion, (sozialer) Herkunft oder anderen Faktoren. Dementsprechend

stand Inklusion im Zentrum meines Studiums, einschließlich meiner Abschlussarbeit. Hier habe ich mich mit inklusiver Leistungserbringung für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene im Zuge einer Gesetzesreform auseinandergesetzt.

Mit der Verwaltung von Kindertageseinrichtungen betrete ich nun ein weiteres neues Terrain in der Kinder- und Jugendarbeit und freue mich auf die Herausforderung. Frei nach Pippi Langstrumpfs Motto: „Das haben wir noch nie probiert, also geht es sicher gut.“ Diese Worte nehme ich aus Rummelsberg mit nach Feucht, da sie mein Lernen und Arbeiten in den vergangenen Jahren beeinflusst und bereichert haben. Pippi Langstrumpf ermutigt Klein und Groß neue Wege mit Abenteuerlust, voller Mut und Zuversicht zu beschreiten. In einer Welt, die ständig im Wandel ist, sind Mut und Zuversicht Wegweiser. Sie helfen und befähigen uns, stets voranzuschreiten, um die Herausforderungen des Lebens zu meistern.

Mit jener Zuversicht blicke ich den neuen, sicherlich herausfordernden Aufgaben als Verwaltungsleitung der Kindertagesstätten entgegen. Deshalb freue ich mich auf die kommenden Begegnungen, darauf Neues zu wagen, von Bewährtem zu lernen und gemeinsam mit Ihnen zu wachsen.

Ihre Vanessa Grießhammer



## Füreinander eintreten in Europa

### Fastenaktion ELKB 2024 für Jugendarbeit in der Slowakei

„Füreinander eintreten in Europa“ – so heißt die diesjährige Fastenaktion der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern. In den Wochen der Passionszeit bedenken Christinnen und Christen den Leidensweg Jesu zum Kreuz. Der persönliche Verzicht, das Fasten, steht dabei oft sinnbildlich für einen fokussierten Blick auf Jesu Weg für uns ans Kreuz. Genüsse und andere Dinge rücken dabei in den Hintergrund und werden bewusst weggelassen. Die Fastenaktion nimmt diesen Gedanken auf und richtet den Blick auf Menschen, die aus den unterschiedlichsten Gründen leiden. Die Evangelisch-Lutherische Kirche in der Slowakei ist 2024 die Partnerkirche der Fastenaktion.

Der Schwerpunkt liegt auf der Jugendarbeit unter dem Motto „Kirche heute – Kirche morgen“. Unterstützt werden innovative Angebote für Jugendliche und junge Erwachsene,

die sich in Kirche und Diakonie engagieren wollen. Hilfe für ukrainische Geflüchtete an der Grenze? Jugendcamps zu aktuellen Themen? Gruppen und Kreise, Weiterbildung und Qualifikation Ehrenamtlicher – all das kann die Kirche aus eigenen Mitteln nur teilweise sicherstellen. Die Fastenaktion hilft dabei und unterstützt dieses Arbeitsfeld der Zukunft. Gemeinsam in Europa entstehen so neue Perspektiven für Jugendliche und junge Erwachsene in der evangelischen Kirche.

Dafür erbitten wir Ihre Spende auf ein Spendenkonto der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Feucht:

- ▶ Sparkasse Nürnberg  
IBAN DE69 7605 0101 0578 0030 71
- ▶ Raiffeisenbank im Nürnberger Land eG  
IBAN DE90 7606 1482 0004 1172 12

Stichwort: Fastenaktion ELKB



Hauptstraße 60 • 90537 Feucht • Tel. 09128 3478  
info@schuh-hommel.de  
Öffnungszeiten: Montag - Freitag 9 - 18:30 Uhr  
Samstag 9 - 16:00 Uhr

Öffnungszeiten:  
Montag - Freitag 9 - 18 Uhr  
Samstag 9 - 13 Uhr  
www.buchhandlungkuhn.de  
buchhandlungkuhn@t-online.de



**Buchhandlung  
KUHN**  
Hauptstraße 20  
90537 Feucht  
Telefon: 09128920532  
Fax: 09128 920534  
Bei uns finden Sie Bibeln,  
Gesangbücher und religiöse Literatur.

## 7 Wochen ohne - Warum fasten wir? Einkehr, Umkehr, Besinnung

Die sogenannte Fasten- oder Passionszeit beginnt mit dem Aschermittwoch und endet am Karsamstag. Seit Jesu Tod erinnern sich Christinnen



und Christen an das Leiden und Sterben Jesu Christi und bereiten sich auf Ostern vor, auf die Botschaft von der Auferstehung.

Und da er vierzig Tage und vierzig Nächte gefastet hatte, hungerte ihn (Mt 4,2). Christliche Fastentraditionen erinnern an die vierzig Tage und Nächte, die Jesus nach seiner Taufe in der Wüste verbrachte und fastete. Kalendarisch dauert die Passionszeit länger als 40 Tage, weil die Sonntage als Feiertage vom Fasten und Büßen ausgenommen werden.

Nach protestantischem Verständnis darf, wer in der Fastenzeit auf etwas verzichtet, selbst entscheiden, was ihm gut tut. Diese Zeit gilt heute weniger dem Verzicht, als der Einkehr, der Umkehr und Besinnung. Fasten bedeutet, Gott gegenüber eine fragende Haltung einzunehmen und zu hören, was er zu sagen hat. Im Verzicht der Fastenzeit lebt die Erinnerung daran, dass wir es nicht immer allein und selber am besten wissen, was gut für uns ist. So kann das Fasten ein jährlicher kleiner Entwurf sein: Was wäre wenn? Was wäre, wenn ich nicht jeden Abend auf dem Sofa zu bewegten Bildern einschlafen würde? Wenn ich jeden Tag eine neue Begegnung wagen würde?

Manchmal ist es nur ein kleiner Schritt zur Seite und es zeigt sich etwas anderes, Unerwartetes, lange Übersehenes. Wenn das gelingt,

dann lassen wir Bekanntes hinter uns und fasten auf einen ständig weiter werdenden Horizont hin. Dann leuchtet vom Ende der Fastenzeit her Ostern auf, die Auferstehung, das Leben nach dem Tod.

### Komm rüber!

### Sieben Wochen ohne Alleingänge

„7 Wochen Ohne“ heißt die Fastenaktion der evangelischen Kirche und der Name ist Programm. Es geht nicht darum, was man weglässt, es geht ums „Ohne“. Wir sind eingeladen, auf etwas zu verzichten und damit in dieser Zeit etwas freizulegen und in Bewegung zu bringen. Gestalten wir unser Leben „7 Wochen Ohne“ und entdecken die Fülle. Der Verzicht macht Appetit auf das Leben.

Dazu gibt es auch einen Fastenkalender, den Sie online oder in Ihrer Buchhandlung bestellen können: <https://7wochenohne.evangelisch.de/kalender>.

Und mit der „7 Wochen ohne 2024“-App können Sie den Fastenkalender Tat für Tag auf dem Tablet oder Smartphone genießen.



## Basar rund ums Kind

Erlös zugunsten des Ernestine-Melzer-Hauses



**25.02.2024 14:00-16:00 Uhr**

organisiert vom Elternbeirat des Ernestine-  
Melzer-Hauses für Kinder

## **Evangelisches Gemeindehaus Fischbacher Str. 6 in Feucht**

**Informationen für Verkäufer\*innen:**

**Tischreservierung:**

[basar-ernestine-melzer-haus@web.de](mailto:basar-ernestine-melzer-haus@web.de)

**Gebühren:**

9€ mit Kuchen

14€ ohne Kuchen

3€ Kleiderständerplatz (bitte den Ständer selbst mitbringen)

**Der Erlös des Basars geht zu 100% in die  
Kitakasse unserer Kinder**



Natürlich gibt es wieder  
leckeren Kuchen und Kaffee





# Leidenschaftlich hoffen

## Passionsandachten 2024

Angesichts der Krisen unserer Zeit ist das Lebensgefühl vieler Menschen von Unsicherheit und Ratlosigkeit geprägt. Unter dem Leitwort „Leidenschaftlich hoffen“ wollen wir deswegen in den diesjährigen Passionsandachten der Frage nachgehen, was uns als Christinnen und Christen Hoffnung gibt, unsere Hoffnung stärkt.

Herzliche Einladung

jeweils mittwochs um 19:30 Uhr  
in St. Jakob am

- ▶ 21. Februar „Leiden durch-schauen“  
Pfarrer Roland Thie und  
Posaunenchor
- ▶ 28. Februar „Leidenschaftlich scheitern“  
Pfarrerin Barbara Thie und  
Chor Divertimento Vocale
- ▶ 6. März „Hass lassen“  
Diakonin Jutta Meier und  
Solisten Martina und Ralf Tochtermann  
sowie Wolfram Wittekind
- ▶ 13. März „Leidenschaftlich hoffen“  
Pfarrerin Sabine Hirschmann und  
Gospelchor
- ▶ 20. März „Zuflucht finden“  
Vikarin Monika Lucas und  
Kirchenchor



## C wie Christentum: Eine große Weltreligion

### Was in der Kirche passiert - Von A bis Z

Das Christentum ist eine der fünf großen Weltreligionen. Christen glauben, dass Jesus als Sohn Gottes auf die Erde kam, um die Menschen zu retten. Auf diesen Retter hatten die Menschen schon lang gewartet. Diesen "Messias" oder "Christus" hatte Gott zu schicken versprochen.

Jesus Christus ist so wichtig für viele Menschen, dass seine Geburt vor mehr als 2.000 Jahren auch der Beginn der christlichen Zeitrechnung ist. Neben Jesus ist auch Gott sehr wichtig für das Christentum. Er gilt als der Schöpfer der Welt. Die Christen glauben, dass er alles, was auf der Welt geschieht, weiß, und dass er jeden Menschen kennt.

Einige Feiertage verdanken wir dem Christentum. An Weihnachten erinnern wir uns an Jesu Geburt, an Karfreitag an Jesu Tod und an Ostern an seine Auferstehung. Und es gibt noch mehr christliche Feiertage.



Und so ist das Christentum entstanden: Jesus predigte den Menschen, dass Gott sie wie ein Vater liebt und dass sie Nächstenliebe üben und auf Gewalt verzichten sollten. Nach dem Tod von Jesus Christus haben seine Freunde und Anhänger seine Lehre weitergegeben. Das fanden viele Menschen gut und so hat sich das Christentum weiter verbreitet.



Im Jahr 380 nach Christus wurde das Christentum von Kaiser Theodosius I. zur einzigen Religion des Römischen Reichs erklärt. Auch die umliegenden Völker wie die Germanen, die Kelten und die Slawen mussten das Christentum annehmen.

Im Laufe der Geschichte gab es aber auch Streit unter den Christen: Im Jahr 1054 gab es sogar eine Teilung der Kirche in die lateinische Kirche mit dem Papst in Rom und die orthodoxe Kirche in Konstantinopel (das heutige Istanbul). Dabei blieb es aber nicht: Im 16. Jahrhundert teilte sich dann die lateinische Kirche in die evangelische Kirche und in die katholische Kirche. In der ganzen Welt gibt es etwa 2,3 Milliarden Christen.

Diese Informationen stammen aus der Internetseite von Logo, der ZDF-Nachrichtensendung für Kinder. Dort gibt es auch einige Videos zur Erklärung. Schaut Sie euch gerne mit euren Eltern an.

*Jutta Meier*

<https://www.zdf.de/kinder/logo/christentum-104.html>



## „... durch das Band des Friedens“ Hoffnungszeichen am Weltgebetstag aus Palästina



Die Entwicklung der Gottesdienstordnungen für den Weltgebetstag (WGT) hat eine lange Entstehungsgeschichte. In Deutschland ist die Vorbereitung des WGT's mit der Veröffentlichung der Liturgie im September des Vorjahres abgeschlossen. Die Texte, Lieder und Gebete spiegeln den Alltag, die Leiden und die Hoffnungen der Christinnen wider, die sie entwickelt haben, um sie mit anderen weltweit zu teilen.

Die Gottesdienstordnung aus Palästina für den WGT 2024 ist weit vor dem 7. Oktober 2023, dem brutalen Angriff der Hamas und der sich daraus entwickelnden kriegerischen Auseinandersetzungen, entstanden. Sie kann keine aktuellen Bezüge enthalten.

Seit seinem Bestehen seit fast 100 Jahren ist der WGT eine Bewegung des Friedensgebets. Dieses Gebet ist heute, in der von Gewalt, Hass, Angst und großem Leid auf beiden Seiten geprägten Situation in Israel und Palästina wichtiger denn je. Mit seinem aktuellen Motto „...durch das Band des Friedens“ sendet der WGT ein weltweites Hoffnungszeichen aus, dass Wege zum gemeinsamen Leben in der

Region gefunden werden können; auch wenn jetzt noch niemand weiß, ob die Gottesdienste im März mehr vom Feiern oder von Trauer und Klage bestimmt sein werden.

Der ökumenische Gottesdienst für Feucht und Moosbach findet am

- ▶ **Freitag, dem 1. März**  
um 19:00 Uhr  
im **Gemeindehaus Fischbacher Straße 6**

statt. Anschließend gibt es dort auch Köstlichkeiten aus der Küche Palästinas zu probieren.

### **Bilder und Speisen im Frauenkreis**

Der Frauenkreis aus Feucht lädt zuvor schon zu einem Vorbereitungsabend zum Weltgebetstag mit Bildern und Speisen aus der Region Palästina ein, und zwar am

- ▶ **Mittwoch, dem 7. Februar**  
um 19:30 Uhr  
im **Mesnerhaus · Hauptstraße 58**

*Bettina Göttle*

Wir fahren wieder auf  
**JUGENDFREIZEIT**

17.08.2024-01.09.2024



Haus HÖJALENS  
Höjalen 5028  
S-280 22 Vittsjö

14 volle Tage  
Kosten 700€ (LKr.Nürnberger Land)  
720€ (alle anderen)

- Geländespiele
- Kreative Workshops
- Haus am See
- Kanu fahren
- Gemeinsame Zeit







Du bist zwischen 7 und 12 Jahren, möchtest einen coolen Film gucken, Snacks mampfen und im Anschluss spielen und basteln?

Dann komm zu den St. Jakob Teens!

Das Ganze ist kostenlos, über Spenden freuen wir uns.

Kontakt: Lara Striffler

E-Mail: [ej.feucht@elkb.de](mailto:ej.feucht@elkb.de)

## Open Elch

für alle Jugendlichen ab 13 Jahre

Unser Jugendcafé Elch freut sich auf Euch!

- **Freitags von 18 Uhr bis 21 Uhr**  
im Gemeindehaus Fischbacher Straße

Kontakt:

Sebastian Raum, Telefon: 0163 6711132

## Konfikurs 2024/2025 Informationsabend

41 Jugendliche aus Moosbach und Feucht wurden bisher für den Konfi-Unterricht 2024/2025 angemeldet.

Ein Abend mit ersten Infos zum Konfi-Unterricht findet für die künftigen Konfis und ihre Eltern statt am

- **Donnerstag, dem 22. Februar um 19 Uhr**  
im Gemeindehaus Fischbacher Straße 6.

An diesem Abend blicken wir auch schon auf das

- **Konfi-Camp vom 31.07. bis 04.08.**  
in Wittenberg.

Ebenso ist eine Anmeldung weiterer interessierter Jugendlicher für die Konfirmation im Frühjahr 2025 im Rahmen dieses Informationsabends noch möglich.



Kontakt: Dekanatsjugendreferent Jonas Stahl · Telefon: 0157 34892599  
E-Mail: [jonas.stahl@elkb.de](mailto:jonas.stahl@elkb.de) · Infos zu Aktionen: [st-jakob-feucht.de/aktionen](https://www.st-jakob-feucht.de/aktionen)





## Familiengottesdienst am Faschings-Sonntag

Das Team und die Kinder des Ernestine-Melzer-Hauses sowie Diakonin Jutta Meier laden herzlich ein zum Familiengottesdienst am

► **Sonntag, dem 11. Februar**  
um 10:00 Uhr  
in St. Jakob

Bunt, bewegungsreich und ausgelassen wird dieser etwas andere Gottesdienst sein. Wir freuen uns auf alle, die mit feiern: Jung, Alt, Groß, Klein, Alleinstehende, Familien ... Lassen Sie sich überraschen.



## Kigo-Ausflug "Wie die Worte in die Bibel kamen"

Der Kindergottesdienst macht am

► **Sonntag, 25. Februar**

einen Besuch im Bibel-Museum Bayern in Nürnberg, wo wir eine spannende Führung erhalten werden. Eingeladen sind alle interessierten Kinder im Alter von 4 bis 11 Jahren.

Treffpunkt: 10:10 Uhr an der Jakobskirche oder  
10:30 Uhr am Bahngleis Feucht Ost

Abfahrt: 10:33 Uhr S-Bahn Feucht Ost

Führung: 11:15 bis 12:15 Uhr

Rückfahrt: 13:11 Uhr am Hauptbahnhof Nürnberg

Ankunft: 13:30 Uhr an der Jakobskirche in Feucht

Kostenbeitrag für Kinder: 3 €

Die Zahl der teilnehmenden Kinder ist begrenzt.

Anmeldung ist erforderlich bis

► **Mittwoch 21. Februar**

per Mail an [iris-barbara.thie@elkb.de](mailto:iris-barbara.thie@elkb.de)

mit Angabe von Name und Alter des Kindes samt Notfallkontakt-Nummer, welcher Treffpunkt gewählt und ob eine Fahrkarte benötigt wird.

Erwachsene können auf Anfrage begleiten.

## Herzliche Einladung zum Kindergottesdienst sonntags um 10:00 Uhr.

Wir treffen uns während der Winter-Kirche im Gemeindehaus in der Fischbacher Straße um 10 Uhr im Gottesdienst im Saal und gehen dann beim 1. Lied nach oben in den Frieda-Kolb-Raum zum Kindergottesdienst.

### Themenreihe „Was soll ich tun? Wie soll ich handeln?“

- 28. Januar Salomo bittet um ein hörendes Herz
- 04. Februar Salomo fällt eine weise Entscheidung
- 11. Februar Einladung zum Familiengottesdienst im Fasching
- 18. Februar Salomo darf den Tempel bauen
- 25. Februar Ausflug "Wie die Worte in die Bibel kamen" (siehe S. 14)



Foto: Ruben Wickert-Kluser - CC SA 2.0

Freitag, 23. Februar, 19:00 Uhr  
St. Leonhardskirche Leinburg

# ON THE WAY!

# JUGENDGOTTESDIENSTE

**Sonntag, 4. Februar**  
**Sexagesimä**

**09:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl**  
Pfarrer Roland Thie

**Sonntag, 11. Februar**  
**Estomihi**

**09:00 Uhr Gottesdienst**  
Diakon Walter Pfeufer

**Sonntag, 18. Februar**  
**Invocavit**

**09:00 Uhr Gottesdienst**  
Pfarrerin Sabine Hirschmann

**Sonntag, 25. Februar**  
**Reminiszere**

*Kein Gottesdienst in Moosbach.  
Herzliche Einladung zum regionalen Gottesdienst  
um 10:00 Uhr in Schwarzenbruck  
mit Pfarrerin Alexandra Dreher  
und Bus-Fahrdienst ab 09:45 Uhr in Feucht*



**Sonntag, 3. März**  
**Okuli**

**09:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl**  
Diakon Johannes Deyler

## Bus-Fahrdienst zum regionalen Gottesdienst

Zum regionalen Gottesdienst am

- ▶ **Sonntag, dem 25. Februar**  
**um 10:00 Uhr,**  
**in der Martin Luther Kirche**  
**in Schwarzenbruck**

bieten wir wieder einen Bus-Shuttle an.

Steigen Sie gerne ein:

- ▶ **Abfahrt um 09:45 Uhr**  
**in Feucht**  
**im Kirchhof St. Jakob**

Gemeinsame Rückfahrt mit dem Bus direkt  
im Anschluss an den Gottesdienst.



## Taufgottesdienste in Feucht

**Samstag, 3. Februar**  
Pfarrerin Barbara Thie

**Sonntag, 4. Februar**  
Pfarrer Roland Thie

**Sonntag, 10. März**  
Pfarrerin Barbara Thie

**Samstag, 16. März**  
Pfarrer Roland Thie

**Osternacht, 31. März**  
Pfarrerin Barbara Thie

**Samstag, 13. April**  
Vikarin Monika Lucas

<b>Sonntag, 4. Februar</b> <b>Sexagesimä</b>	<b>10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Gemeindehaus</b> Pfarrer Roland Thie
	<b>18:00 Uhr Konfi-Andacht im Gemeindehaus</b> Konfirmandinnen und Konfirmanden mit Pfarrerin Barbara Thie
<b>Sonntag, 11. Februar</b> <b>Estomihi</b>	<b>10:00 Uhr Familien-Gottesdienst in St. Jakob</b> Diakonin Jutta Meier und Team des Ernestine-Melzer-Haus
<b>Donnerstag, 15. Februar</b>	<b>19:30 Uhr Ökumenisches Friedensgebet</b> Katholische Kirche Herz Jesu mit Bruder Vinzenz Bittner
<b>Sonntag, 18. Februar</b> <b>Invocavit</b>	<b>10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Gemeindehaus</b> Pfarrerin Sabine Hirschmann
<b>Mittwoch, 21. Februar</b>	<b>15:30 Uhr Andacht im Seniorenzentrum Gottfried-Seiler</b> Pfarrerin Barbara Thie
	<b>16:30 Uhr Andacht im Seniorenzentrum Am Zeidlerschloss</b> Pfarrerin Barbara Thie
	<b>19:30 Uhr Passionsandacht in St. Jakob</b> Pfarrer Roland Thie und Posaunenchor
<b>Sonntag, 25. Februar</b> <b>Reminiszere</b>	<i>Kein Gottesdienst in Feucht. Herzliche Einladung zum regionalen Gottesdienst um 10:00 Uhr in Schwarzenbruck mit Pfarrerin Alexandra Dreher und Bus-Fahrdienst ab 09:45 Uhr in Feucht</i>
	
<b>Mittwoch, 28. Februar</b>	<b>19:30 Uhr Passionsandacht in St. Jakob</b> Pfarrerin Barbara Thie und Divertimento Vocale
<b>Freitag, 1. März</b>	<b>19:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag im Gemeindehaus</b> Pfarrerin Barbara Thie und Bettina Göttle und Team
<b>Sonntag, 3. März</b> <b>Okuli</b>	<b>10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Gemeindehaus</b> Diakon Johannes Deyerl

## Winter-Kirche im Gemeindehaus

Die Gottesdienste in Feucht werden bis zum 17. März in der Regel im Gemeindehaus in der Fischbacher Straße 6 gefeiert.

Einige Gottesdienste sind von dieser Regelung ausgenommen. Bitte beachten Sie dazu die Hinweise in der Tagespresse, im Gemeindebrief und auf unserer Homepage.

## Eltern-Kind-Gruppen

Gemeindehaus · Fischbacher Straße 6  
Koordination für alle Gruppen in Feucht:  
Bianca Herbst · Telefon: 0170 3287365

### Montag

10:00 bis 12:00 Uhr · 1. Halbjahr 2023  
Kontakt: Agnieszka Zywicki  
Telefon: 0176 57224665

15:00 bis 17:00 Uhr · 1. Halbjahr 2022  
Kontakt: Anna Gruber  
Telefon: 0176 61868237

### Dienstag

10:00 bis 12:00 Uhr · 2. Halbjahr 2022  
Kontakt: Nathalie Ettenhuber  
Telefon: 0176 21776346

15:30 bis 17:00 Uhr · 1. Halbjahr 2022  
Kontakt: Rebecca Werzinger  
Telefon: 0151 52444881

### Mittwoch

14:00 bis 16:00 Uhr · 2. Halbjahr 2023  
Kontakt: Jana Bouché  
Telefon: 0176 21329801

### Donnerstag

10:00 bis 12:00 Uhr · 1. Halbjahr 2022  
Kontakt: Bianca Herbst  
Telefon: 0170 3287365

15:00 bis 17:00 Uhr · 1. Halbjahr 2022  
Kontakt: Daniela Lunz  
Telefon: 0170 6543339

### Freitag

**Babymassage** (09:30 bis 10:30 Uhr)  
**und Stillkaffee** (10:30 bis 11:30 Uhr)  
finden auf Anfrage statt  
Kontakt: Stefanie Dentler  
Telefon: 0172 9325512

## Kirchenmusik

### Posaunenchor

Montag, 19:30 Uhr  
Leitung: Ralf Tochtermann  
Gemeindehaus · Fischbacher Straße 6  
Jungbläserausbildung  
Kontakt: Amanda Sugar  
Telefon: 0176 51506430  
E-Mail: kirchenmusik.pc-feucht@elkb.de

### Kinderchöre

Jakobienchen  
Kindergartenkinder  
Montag, 16:30 bis 17:15 Uhr

Jakobienen  
Kinder ab der 1. Klasse  
Montag, 17:30 bis 18:15 Uhr

Mesnerhaus · Hauptstraße 58  
Kontakt: Anna Waidhas  
E-Mail: anna.waidhas@elkb.de

### Kirchenchor

Gemeindehaus · Fischbacher Straße 6  
Dienstag 17:30 bis 19:00 Uhr  
Kontakt: Wolfram Wittekind  
Telefon: 0178 4486755  
E-Mail: wolfram@wittekind.info

### Gospelchor

Montag 19:30 bis 21:00 Uhr  
Mesnerhaus · Hauptstraße 58  
Kontakt: Wolfram Wittekind  
Telefon: 0178 4486755  
E-Mail: wolfram@wittekind.info



## Feucht

### Frauenkreis Feucht

Mittwoch, 07.02.2024, 19:30 Uhr  
"Palästina - Das Land des Weltgebets-  
tags 2024 mit allen Sinnen erleben"  
mit Bettina Göttle

Mesnerhaus · Hauptstraße 58  
Kontakt: Pfarrerin Barbara Thie  
Telefon: 09128 912935  
E-Mail: iris-barbara.thie@elkb.de

### Seniorenclub Feucht

Montag, 14:30 Uhr  
05.02. Geburtstagskaffee Januar  
12.02. Rosenmontag  
19.02. Fastenzeit  
26.02. Spielenachmittag  
Gemeindehaus · Fischbacher Straße 6  
Kontakt: Heidi Hofbeck  
Telefon: 09128 5231

### Selbsthilfegruppe Depression

Mesnerhaus · Hauptstraße 58  
1. und 3. Dienstag im Monat, 19:00 Uhr  
Kontakt: 09128 6409

### Café für Trauernde

Mesnerhaus · Hauptstraße 58  
1. Mittwoch im Monat, 16:00 Uhr  
Kontakt: Diakon Johannes Deyerl  
Telefon: 09128 502397

### Selbsthilfegruppe Kontaktabbruch

Melden Sie sich bitte telefonisch bei der  
Kontakt- und Informationsstelle Selbst-  
hilfegruppen Nürnberger Land.  
Telefon: 09151 9084494

### Bibelseminar

Seniorenzentrum Am Zeidlerschloss  
Im Februar findet kein Bibelseminar statt.  
Kontakt: Pfarrer Roland Thie  
Telefon: 09128 9251600

## Moosbach

### Frauenkreis Moosbach

Montag, 19.02.2024, 17:00 Uhr  
Gemeinderaum Heilig Geist Kirche  
"Schatzkiste des Lebens" - Biographie-  
Arbeit mit Diakonin Jutta Meier.  
Bringen Sie gerne Fotos und andere  
Erinnerungen mit.  
Kontakt: Monika Lang  
Telefon: 09128 6421

### Krabbelgruppe Moosbach

Gemeinderaum · Kirchenstraße 26  
Dienstag 10:00 bis 11:00 Uhr  
Kontakt: Eva Bogner  
Telefon: 0151 65169911

**Einladung**  
Invitation  
Ftesë  
Davetiye  
Invitac  
Invito  
приглашение  
mwaliko

2. u. 4. Freitag um 15 Uhr

Зустріч кожної п'ятниці та четверга в 15 - 17 годинах

**Cafe International**

Kath. Pfarrzentrum  
Untere Kellerstr. 8  
90537 Feucht

HELPERKREIS  
für Flüchtlinge und Asylsuchende  
in Feucht

V. I. S. d. P.: Helferkreis für Flüchtlinge und Asylsuchende; Hauptstr. 35; 90537 Feucht

## Pfarrer oder Pfarrerin sein – was ist man denn, wenn man das ist?

Vikarin Monika Lucas, Pfarrerin Barbara Thie, und Pfarrer Roland Thie stellen in dieser Ausgabe vor, auf welchen Wegen sie zu ihrem Berufswunsch gekommen sind und was es für sie heißt Pfarrer oder Pfarrerin zu sein.

### Was bin ich denn dann als Pfarrerin?

Gottes Botin, Sinn-sucherin, Lehrerin, Wortkünstlerin, Eventmanagerin, Sozialarbeiterin, Zeremonienmeisterin ...?

Vielleicht ist man von jedem ein wenig.

Für mich heißt Pfarrerin zu sein, Wegbegleiterin zu sein. Lebenswege eine Zeit lang zu begleiten. Manchmal am

Anfang eines Lebenswegs, ein anderes Mal am Ende eines Lebens, zu Hoch-Zeiten und an tiefen Punkten.

Für mich heißt Pfarrerin sein auch, gemeinsam unterwegs zu sein. Eine Idee haben, gemeinsam anpacken, damit aus einer Idee Realität wird. Gemeinsam unterwegs sein zu den großen Fragen des Lebens: Kann ich erkennen, was die Welt im Innersten zusammenhält? Wo kommen wir her, wo gehen wir hin? Was ist der Sinn meines Lebens?

Schließlich heißt Pfarrerin sein, Theologin zu sein. Das heißt, von Gott zu reden. Davon zu reden, dass Gott jeden Menschen geschaffen hat. Wie er seine Menschenfreundlichkeit in Jesus gezeigt hat. Davon zu reden, was Gott mit uns und dieser Welt zu tun haben könnte.

Am Beginn dieses Berufsweges steht für gewöhnlich ein wissenschaftliches Studium. Wer sich mit einfachen Antworten und schnellen Fragen nicht zufrieden geben möchte, hat im Studium der Theologie Gelegenheit, mal richtig tief zu bohren. Und dann andere Länder, andere Kulturen und auch andere Weisen, von Gott zu reden, kennenzulernen. Das kann glücklich machen.

Neugierig geworden?

Melde dich gerne bei mir, wenn dir Fragen aufgebrochen sind. Oder Widerspruch. Oder Informationsbedarf. Neuerdings gibt es auch einen Quereinstieg in den Pfarrberuf.

*Monika Lucas*



### Weitergeben, was mich trägt

„Ich habe lange hin und her überlegt, welchen Beruf ich ergreifen möchte: Ärztin oder Lehrerin für Mathematik und Religion waren zunächst meine Favoriten. Ich wollte auf jeden Fall mit Menschen zu tun haben und einen Beruf, bei dem Arbeit und Familie kompatibel sind. Da ich als Pfarrerskind von klein auf in meiner Kirchengemeinde heimisch und engagiert war, beschloss ich schließlich, Theologie zu studieren und Pfarrerin zu werden, auch wenn ich dafür noch 2 Sprachen nachlernen musste.

Diese Entscheidung habe ich nie bereut. Das Studium ist spannend und die Möglichkeit, an verschiedenen Orten zu studieren – in meinem Fall waren das Neuendettelsau, Heidelberg, Göttingen und Wien –, empfand ich als bereichernd.

In meinem bisherigen Berufsleben hatte ich die Gelegenheit, unterschiedliche Schwerpunkte in meiner Arbeit zu setzen: Auslandseinsatz in Tansania, Gemeindepfarramt und letzteres kombiniert mit einer halben Stelle im Schuldienst. Außerdem engagiere ich mich in Gremien und z. B. in der Notfallseelsorge.

Mir gefällt die Vielseitigkeit meines Berufs und dass ich etwas von dem weitergeben kann, was mich trägt, was mir Orientierung gibt, was mich begeistert. Die Arbeit ist herausfordernd und bleibt abwechslungsreich. Kreativität ist gefragt, Authentizität und Teamfähigkeit. Als erfüllend empfinde ich die Begleitung von Menschen in ganz verschiedenen Situationen, ebenso den Austausch und die Zusammenarbeit in Teams, wo jede und jeder die eigenen Kompetenzen, Themen, Interessen, Ideen und Fähigkeiten einbringen kann, um gemeinsam unser Gemeindeleben und die Zukunft von Kirche und Gesellschaft mitzugestalten.“

*Barbara Thie*

### Großer Gestaltungsspielraum

„Schon seit meiner Konfirmation war mir klar, dass der Beruf des Pfarrers einer der interessantesten und vielseitigsten Berufe ist, die es gibt: Nah am Menschen in der Seelsorge, Arbeit mit Kindern und Jugendlichen und Senioren, Gottesdienste, Taufen, Konfirmationen, Trauungen und Beerdigungen halten, Bildungsveranstaltungen organisieren und durchführen, mitarbeiten an Frieden, Gerechtigkeit und Bewahrung der Schöpfung in der Einen Welt, Gestaltungsspielräume darin, wie ich meinen Beruf ausfülle ... und, und, und.



## ... Pfarrer oder Pfarrerin sein

Und so habe ich nach dem Abitur Theologie studiert, bin dabei über Hamburg bis in die USA gekommen und durfte meinen Horizont Schritt für Schritt erweitern.

Nur folgerichtig war es dann, nach dem Vikariat auch einige Jahre im afrikanischen Tansania zu leben und zu arbeiten ... und dann wieder zurückzukommen nach Deutschland und meine Erfahrungen in hiesige Kirchengemeinden einzubringen.

Bis heute genieße ich die Vielfalt meines Berufes und habe auch allermeistens den Eindruck, dass das, was ich tue, Sinn macht und den Menschen dient.

*Roland Thie*



### Ausbildung Pfarrberuf

Pfarrer oder Pfarrerin werden ist heute auf vielen verschiedenen Wegen möglich. Auf der unten stehenden Homepage - siehe Link oder QR-Code - sind alle weiteren Informationen zu

Ausbildung, Quereinstieg, Fernstudium oder berufsbegleitendem Studiengang der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern zu finden.

A purple poster with white and orange text. The main text reads "HEUTE IST MEIN TALENT GEFRAGT ...". Below this, a red box contains the text "KREATIV SEIN". At the bottom right, it says "MEIN BERUF MEHR ALS JA UND AMEN". In the bottom left corner, there is a QR code and the website address "PFARRER-IN-BAYERN.DE" and "PFARRERIN-IN-BAYERN.DE". A partial orange and white circular graphic is visible on the right edge.



# Jesus ist das Geschenk

Evangelische Jugend und Kinderchöre verkünden Weihnachtsbotschaft

Geschenke sind nicht die Hauptsache an Weihnachten. Das erkannten die beiden Kinder im Krippenspiel der Evangelischen Jugend, die auf einer Zeitreise die Weihnachtsgeschichte miterleben konnten. Mit der Zeit entwickelten sie Mitgefühl z. B. mit Maria und ihrem Baby, empfanden Dankbarkeit und konnten schließlich Geschenke und das Weihnachtsgeschehen in eine sinnvolle Beziehung setzen: Jesus ist das eigentliche Geschenk. Der materielle Wert unserer Geschenke ist nicht von Bedeutung; wichtig ist vielmehr, was damit zum Ausdruck gebracht werden soll: Ich habe dich von Herzen gern! Ich möchte, dass es dir gut geht, und ich möchte dir eine Freude machen.

Das sangen auch die Kinder der Kinderchöre, die mit ihren Liedern und Gedichten den ersten der beiden Familiengottesdienste am Heiligen Abend in St. Jakob bereicherten und am Schluss zu Fürbitten und der Kollekte für Brot für die Welt überleiteten: „Weil mir die Welt so gut gefällt, wünsch ich mir Frieden, der auch hält. Drum füll nicht nur den eignen Bauch und denk an andre Menschen auch ...“



Herzlichen Dank an das tolle Team um Lara Striffler, an Anna Waidhas und die Chorkinder sowie an Dominik Stiegler, der in bewährter Weise den Gemeindegang begleitete.

*Barbara Thie*



Der QR-Code führt zur Video-Fassung des Krippenspiels



## Beeindruckendes musikalisches Erlebnis

### Ukrainisches Ensemble gastiert in St. Jakob

Zwischen den Jahren gastierte aus der Ukraine das Lemberger Wyssokyj Samok-Ensemble in Feucht. Die Besucherinnen und Besucher erlebten ein Ensemble, bei dem die Mitglieder neben ihrem Hauptinstrument weitere Instrumente beherrschen und gekonnt Werke unterschiedlichster Epochen, Stile und Richtungen interpretieren können. Der Bogen reichte dabei von ukrainischen Weihnachtsliedern, ukrainischer klassischer und geistlicher Musik über klassische europäische Musik etwa von Johann Sebastian Bach bis zu deutschen Weihnachtsliedern.

Die stimmungswaltige Sopranistin Olha Feniuk, Olexandr Holubnytschj an Zymbalon (Hackbrett) und Sopilka (einer traditionellen ukrainischen Flöte), Dmytro Baluschka (Klarinette, Sopilka), Jaroslaw Myhal (Cello), Oleh Naumtschuk (Kontrabass) und Andrij Jazkiw (Panflöte, Sopilka, Akkordeon) überzeugten im perfekten Zusammenspiel, wobei Andrij Jazkiw

in perfektem Deutsch den Abend moderierte und Erläuterungen zu den jeweiligen Stücken gab. Besonders dankte er – ebenso wie Organisator Thomas Schneelee – dem gastgebenden Pfarrer Roland Thie für die kurzfristige Zusage, das „phänomenale Ambiente in der Kirche“ und dass diese gut beheizt war.

Das weihnachtliche Ambiente der festlich geschmückten Kirche, die Brillanz der Musiker und die Breite des gebotenen Spektrums sorgten für ein beeindruckendes musikalisches Erlebnis, bei dem der aktuelle Bezug nicht fehlen durfte: „Melodie“ des ukrainischen Komponisten Myroslav Skoryk wurde ursprünglich für einen sowjetischen Kriegsfilm aus dem Jahr 1982 komponiert. Derzeit wird es in vielen Konzerten aufgeführt - als Reaktion auf den russischen Überfall auf die Ukraine.

*Herbert Bauer*



## Seniorenclub im Advent

Zur vorweihnachtlichen Feier hatte der Seniorenclub zu Kaffee, Glühwein, Weihnachtsg Gebäck und Stollen eingeladen. Im festlich geschmückten Gemeindehaus verbrachten die Seniorinnen und Senioren einen abwechslungsreichen Nachmittag mit besinnlichen Geschichten, humorvollen Beiträgen und gemeinsamem Singen.

*Heidi Hofbeck*



## Sternsinger bringen Segen

Auch am Weltladen "Der Faire Jakob" machten die Sternsinger Halt und wünschten Segen dem Haus und allen, die da gehen ein und aus. Wie schön, dass auch Konfirmandinnen unserer Kirchengemeinde dabei waren.





•Weltladen Feucht•

Öffnungszeiten:		DER FAIRE JAKOB
Montag	14:00 - 18:00 Uhr	Weltladen Feucht
Dienstag, Donnerstag		Hauptstraße 18 • 90537 Feucht
und Freitag	10:00 - 18:00 Uhr	Tel. 09128 7391675
Mittwoch	10:00 - 14:00 Uhr	weltladen.stjakob-feucht@elkb.de
Samstag	9:30 - 13:00 Uhr	www.st-jakob-feucht.de

Wir bieten Ihnen ein vielfältiges Angebot an Kunsthandwerk und Lebensmitteln aus fairem Handel




Der Faire Jakob Feucht   fairer\_jakob

## Reinigungskraft gesucht!

Für unser "Haus für Kinder Jakobs Turm" suchen wir ab sofort eine Reinigungskraft für 15 Stunden/Woche. Die Arbeitszeit ist abends ab 16:30 Uhr.

Auf Ihren Anruf bzw. Ihre Bewerbung freut sich Einrichtungsleiterin Daniela Meier.

Haus für Kinder Jakobs Turm

Altdorfer Straße 51

90537 Feucht

Telefon: 09128 5074590

E-Mail: [kita.jakobs-turm-feucht@elkb.de](mailto:kita.jakobs-turm-feucht@elkb.de)



Fachbetrieb des deutschen  
Fliesengewerbes  
in der Bauinnung Nürnberg

## FLIESEN- ABRAHAM

Verlegung sämtlicher Wand- und Bodenbeläge

**90537 Feucht** Friedrich-Ebert-Straße 31

Telefon (09128) 28 56 · Telefax (09128) 166 66



**Moms  
in Prayer**  
INTERNATIONAL™

Wöchentliche Müttergebetskreise:  
mittwochs 8:30 Uhr bei Bettina Trompeter  
Fichtenstraße 6a · Telefon: 09128 728389  
donnerstags 8:30 Uhr bei Doro Bohner  
Telefon: 0160 96035458

Madam Eve  
Schmuckdesign  
Individuelle Entwürfe  
Reparatur  
EVELINE  
GRAF  
Tel.  
09128 - 2843  
Lerchenstr. 20  
90537 Feucht

SPOTLIGHT FÜR SCHÖNEN SCHMUCK

[www.madameve.de](http://www.madameve.de)  
[info@madameve.de](mailto:info@madameve.de)

## Bildungsreise zur Biennale nach Venedig

Veranstaltungen des Evangelischen Bildungswerkes

**Ruhe und Gelassenheit im Alltag:  
Einführungskurs in die Achtsamkeitspraxis**

- ▶ **Dienstag, 06.02., 20.02., 05.03. und 19.03.**  
jeweils 18:30 - 20:00 Uhr  
im Evang. Haus am Schlossplatz 5  
in Altdorf

In diesem Kurs werden die grundlegenden Übungen der Achtsamkeitspraxis vermittelt, sowie formale Praktiken und Meditationsformen geübt. Dazu gibt es Informationen zu den Hintergründen dieser jahrhundertealten Übungsmethode und über aktuelle und wissenschaftliche Erkenntnisse.

Referentin: Silke Kempe-Russ, Zertifizierte Kursleiterin für MBSR im Verband der Achtsamkeitslehrenden

Kursgebühr: 40 €  
Anmeldung erforderlich

**Workshop: „Erziehung und ich – zwischen Mutter-/Vaterrolle und mir selbst“**

- ▶ **Freitag, 23. Februar, 15:00 bis 18:00 Uhr**  
im Evang. Haus am Schlossplatz 5  
in Altdorf

Wir machen uns gemeinsam auf die Suche nach Werten, Bedürfnissen und Rollenmodellen – für mehr Selbstsicherheit und Rückgrat bei Entscheidungen, die nicht alle Bedürfnisse immer berücksichtigen können. Kommen Sie mit auf diese spannende Entdeckungsreise!

Referentin: Alexandra Wendler, Sozialpädagogin B. A./Onlineberaterin Familienstützpunkt südlicher Landkreis Nürnberger Land

Kursgebühr: 7 €  
Anmeldung erforderlich

**Bildungsreise zur Biennale in Venedig**  
Reisezeitraum 22.04. - 25.04.2024

Stranieri Ovunque - Foreigners Everywhere (Fremde überall) ist der Titel und das Thema der 60. Internationalen Kunstausstellung der Biennale Venedig 2024. Im Rahmen der gemeinsamen Busreise des Evangelischen Bildungswerkes NAH stehen sowohl der Besuch des Arsenal als auch der Giardini Pavillons auf dem Programm. Zudem werden die bekanntesten Sehenswürdigkeiten der Lagunenstadt im Rahmen einer Stadtführung besichtigt.



Weitere Informationen und Anmeldung unter [www.ebw-nah.de](http://www.ebw-nah.de) und bei Annette Scherer  
E-Mail: [annette.scherer@elkb.de](mailto:annette.scherer@elkb.de)  
Telefon: 0170 9881604



**Evangelisches  
Bildungswerk**

Neumarkt | Altdorf | Herbruck

**Diakonisches Werk der Dekanatsbezirke Altdorf-Hersbruck-Neumarkt e. V.**

Nikolaus-Selnecker-Platz 2  
91217 Hersbruck  
Telefon: 09151 8377-27  
Fax: 09151 8377-30  
E-Mail: ramona.rupp@diakonie-ahn.de  
Internet: www.diakonie-ahn.de

**Erziehungs- und Familienberatung**

Treuturm-gasse 2 · 90518 Altdorf  
Telefon: 09187 1737

**Suchtberatung**

Türkeistraße 11 · 90518 Altdorf  
Telefon: 09187 7897

**Freundeskreis Feucht für Suchtkrankenhilfe**

Telefon: 0911 837154 oder 01590 5409809

**Beratungsstelle für seelische Gesundheit**

Türkeistraße 11 · 90518 Altdorf  
Telefon: 09187 906542

**Telefonseelsorge**

Telefon: 0800 1110111 oder 0800 1110222

**Fachstelle für pflegende Angehörige**

Franziska Stadelmann  
Rummelsberg 46 · 90592 Schwarzenbruck  
Telefon: 09128 502371 oder 0151 12504981  
E-Mail: fachstelle-pflegende@rummelsberger.net  
Sprechstunden in Feucht:  
Dienstag 9:00 bis 12:00 Uhr  
und nach Vereinbarung  
Seniorenzentrum Gottfried Seiler  
Zeidlersiedlung 60

**Rummelsberger Hospizarbeit**

Sterbebegleitung  
Telefon: 0175 1624514

**Diakoniestation  
Begleitende Soziale Dienste  
für kranke und alte Menschen**

Altdorfer Straße 5 - 7  
Schwester Sandra Roßner  
Sprechzeiten: Montag bis Freitag,  
10:00 bis 12:00 Uhr und nach Vereinbarung  
Telefon: 09128 739090 · Fax: 09128 739099  
Pflegetruf: 0171 8607827

**Seniorenzentrum Am Zeidlerschloss**

Altdorfer Straße 5 - 7  
Hausleitung: Andrea Golz  
Sprechzeiten:  
Montag bis Freitag, 11:00 bis 12:00 Uhr  
Telefon: 09128 739094 · Fax: 09128 739098  
Pflegetruf: 0171 8607827

**Seniorenzentrum Gottfried Seiler**

Zeidlersiedlung 60  
Einrichtungsleiterin: Kathrin Eibisch  
Telefon: 09128 5074020 · Fax: 50740241

**Seniorenmittagstisch der  
Caritas-Sozialstation  
Feucht/Schwarzenbruck e. V.**

Schmackhaftes, abwechslungsreiches  
Mittagessen in gemütlicher Atmosphäre  
jeden Freitag um 12:00 Uhr  
Kath. Pfarrzentrum · Untere Kellerstraße 8  
Anmeldung Montag bis Freitag  
von 10:00 bis 12:00 Uhr  
Telefon: 09128 923440

**Tafel Nürnberger Land e. V.  
Ausgabestelle Feucht**

Ausgabe:  
Dienstag um 15:00 Uhr und  
Samstag um 13:00 Uhr  
Kath. Pfarrzentrum · Untere Kellerstraße 8  
Dienstag ab 14:15 Uhr Kaffeetrinken  
Info bei Erika Sichert · Telefon 09128 6389  
oder Karin Koch · Telefon: 09187 904144



### Krebspunkt

#### Beratungsstelle für Menschen mit Tumorerkrankungen und Angehörige

Terminvereinbarung von Dienstag bis Freitag zwischen 9:00 und 13:00 Uhr  
 Telefon: 09151 8377-33  
 E-Mail: krebspunkt@diakonie-ahn.de

#### Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit (KASA)

Diakonin Claudia Brunner-Arnds  
 Terminvereinbarung Montag bis Donnerstag zwischen 9:00 und 12:00 Uhr  
 Telefon: 09151 8377-35  
 E-Mail: kasa@diakonie-nah.de  
 Mittwoch und Donnerstag von 8:30 bis 12:30 Uhr  
 Termine nach telefonischer Vereinbarung  
 Gemeindehaus Fischbacher Straße 6

#### Stöberladen

Hauptstraße 35 · 90537 Feucht  
 Telefon: 0151 54021637  
 E-Mail: stoeberladen.stjakob-feucht@elkb.de  
 Warenannahme:  
 Montag 15:00 bis 18:00 Uhr  
 Öffnungszeiten:  
 Montag 09:00 bis 12:00 Uhr  
 Mittwoch 15:00 bis 18:00 Uhr  
 Freitag 09:00 bis 12:00 Uhr  
 Kundenkarten sind bei der KASA erhältlich unter Telefon: 09128 724800

#### Treffpunkt für Alleinerziehende - Nürnberger Land Süd

Samstag, 17.02., 15-17 Uhr  
 Diakonin Claudia Brunner-Arnds  
 Telefon: 0157 88174147  
 E-Mail: Kasa@diakonie-nah.de  
 Treffpunkt: Ernestine-Melzer-Haus, Tannensteig 1, Feucht.  
 Für Kinderbetreuung vor Ort ist gesorgt.

### Nachbarschaftshilfe

#### Miteinander - Füreinander

Mesnerhaus · Hauptstraße 58 (Eingang Kirchhof)  
 Montag bis Freitag von 9 Uhr bis 17 Uhr telefonisch unter 0151 18647574 oder per E-Mail an nachbarschaftshilfe.stjakob-feucht@elkb.de  
 Für Anfragen und Information über die Arbeit der Nachbarschaftshilfe ist das Büro jeden ersten Mittwoch im Monat von 10 bis 12 Uhr besetzt.  
 Kostenabrechnungen der Mitarbeitenden können auch in den Briefkasten des Pfarramtes in der Hauptstraße 64 geworfen werden.  
 Der Unkostenbeitrag für den Helfereinsatz beträgt 5 Euro.

**Das Team der Nachbarschaftshilfe benötigt dringend Unterstützung. Wenn Sie Interesse haben, freuen wir uns, wenn Sie mit uns Kontakt aufnehmen!**

Mitglied der <b>Diakonie</b>  Bayern	<h2 style="margin: 0;">Wir suchen Verstärkung...</h2>
<p style="text-align: center;"><b>Kompetent Flexibel Zuverlässig</b></p>  <p style="text-align: center;"><b>Zentrale Diakoniestation im Dekanat Altdorf gGmbH</b>                  Altdorfer Straße 5-7                  90537 Feucht                  Tel.: 09128 73 90 96                  www.zds-aldorf.de</p>	<p><b>Für unsere Diakoniestationen suchen wir</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Pflegefachkräfte (m/w) in Voll- und Teilzeit</b></li> </ul> <p><b>Was Sie mitbringen sollten:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• soziale Kompetenz und Freude am Umgang mit Menschen</li> </ul> <p><b>Was Sie bei uns erwartet:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• ein dauerhafter und sicherer Arbeitsplatz</li> <li>• Vergütung nach AVR-Bayern</li> <li>• eine zusätzliche Altersversorgung</li> </ul> <p><b>Interessiert?</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung gerne auch per E-Mail an: <a href="mailto:adg@zds-aldorf.de">adg@zds-aldorf.de</a></li> </ul>

## Bestattungen



*Bestattungen  
Rohr*

Erd- und Feuerbestattungen  
Überführungen  
Erledigung sämtlicher Formalitäten

☎ (0 91 28) 1 21 45  
Zeidlersiedlung 31, Feucht



„Dein modernes Fotostudio.  
Dein Top-Fotofachgeschäft.  
Und das mit Tradition.“

John-Oliver Hesse

**FOTO+STUDIO HESSE**  
Inhaber: Harald Hesse, Fotografenmeister  
Hauptstraße 59  
(Ecke Regensburger Straße)  
90537 Feucht  
Telefon 09128-12512  
www.fotohesse.de



**ZIMMERER**  
ARCHITEKTUR  BÜRO

www.zimmerer-feucht.de

Beratung, Planung und Ausführung  
von Neu-, Um- und Anbauten, Sanierungen,  
Energiesparmaßnahmen an Gebäuden.

**Energieberater (HWK)**



**ROLAND  
STROBEL**

Meisterbetrieb

 Spenglerei:  
Ausführung sämtlicher Verblechungen an  
Gaupen-Kaminen-Blechdächern-Attikas

Dachdeckerei:  
Neueindeckung-Umdeckung-Reparatur  
für Betondachsteine und Tonziegel

Garagendachsanieung • Balkonsanieung  
Trapezblechdächer

Ludwig-Thoma-Straße 3 • 90537 Feucht  
Tel. 09128 12901 • Fax: 16401 • www.strobel-r.de

## Verwaltung der Kindertagesstätten

Vanessa Griebshammer

Hauptstraße 64

Telefon: 09128 9251601 · Fax: 09128 14250

E-Mail: [kita.verwaltung.feucht@elkb.de](mailto:kita.verwaltung.feucht@elkb.de)

## Kindertagesstätte St. Jakob

Nerrether Weg 2

Telefon: 09128 2776 · Fax: 09128 724177

E-Mail: [kita.stjakob-feucht@elkb.de](mailto:kita.stjakob-feucht@elkb.de)

[www.e-kita.de/kita-stjakob](http://www.e-kita.de/kita-stjakob)

Leitung: Aylin Türkyilmaz

## Kinderhort St. Jakob

Schulstraße 3

Telefon: 09128 7033972 · Fax: 09128 7033974

E-Mail: [hort.stjakob-feucht@elkb.de](mailto:hort.stjakob-feucht@elkb.de)

[www.hort-stjakob.e-kita.de](http://www.hort-stjakob.e-kita.de)

Leitung: Helga Beier

## Haus für Kinder Jakobs Turm

Altdorfer Straße 51

Telefon: 09128 5074590 · Fax: 09128 5074589

Telefon Bereich Krippe: 09128 5074586

Telefon Bereich Kindergarten: 09128 5074587

Telefon Bereich Hort: 09128 5074588

E-Mail: [kita.jakobs-turm-feucht@elkb.de](mailto:kita.jakobs-turm-feucht@elkb.de)

[www.kita-der-kleine-jakob-feucht.e-kita.de](http://www.kita-der-kleine-jakob-feucht.e-kita.de)

[www.e-kita.de/krippe-stjakob](http://www.e-kita.de/krippe-stjakob)

Leitung: Daniela Meier

## Ernestine-Melzer-Haus für Kinder

Tannensteig 1

Telefon: 09128 7240818 · Fax: 09128 7240952

E-Mail: [kita.emh-feucht@elkb.de](mailto:kita.emh-feucht@elkb.de)

[www.ernestine-melzer-haus.e-kita.de](http://www.ernestine-melzer-haus.e-kita.de)

Leitung: Sabine Rummel

## Kindertagesstätte Unterm Regenbogen

Fischbacher Straße 4

Telefon: 09128 13770 · Fax: 09128 723834

E-Mail:

[kita.unterm-regenbogen-feucht@elkb.de](mailto:kita.unterm-regenbogen-feucht@elkb.de)

[www.kita-unterm-regenbogen-feucht.e-kita.de](http://www.kita-unterm-regenbogen-feucht.e-kita.de)

Leitung: Sabine Fischer

## Haus Kunterbunt für Kinder in Moosbach

Teichstraße 2

Telefon Kita: 09128 13611 · Fax: 09128 724379

E-Mail:

[kita.haus-kunterbunt-moosbach@elkb.de](mailto:kita.haus-kunterbunt-moosbach@elkb.de)

Telefon Hort: 09128 7241050 · Fax: 724379

E-Mail:

[hort.haus-kunterbunt-moosbach@elkb.de](mailto:hort.haus-kunterbunt-moosbach@elkb.de)

[www.kita-haus-kunterbunt.e-kita.de](http://www.kita-haus-kunterbunt.e-kita.de)

Leitung: Petra Aulinger

## Kindergartenplatz per Mausclick

Modern, einfach und unbürokratisch – die Vergabe von Betreuungsplätzen in Feucht erfolgt über „Little Bird“, das Portal für Kinderbetreuung des Marktes Feucht.

Sie können sich auf [www.little-bird.de/feucht](http://www.little-bird.de/feucht) über die Kindertageseinrichtungen aller Träger, deren Öffnungszeiten und pädagogische Angebote informieren und, nach kostenfreier Registrierung und Anmeldung, Platzanfragen an die gewünschte Einrichtung stellen – auch an mehrere parallel.

# So erreichen Sie uns

## **Evang.-Luth. Pfarramt Feucht**

Hauptstraße 64 · 90537 Feucht

Telefon: 09128 3395

Fax: 09128 14250

E-Mail: pfarramt.feucht@elkb.de

Internet: www.st-jakob-feucht.de

## **Öffnungszeiten Pfarramt:**

Montag 09:30 bis 12:00 Uhr

14:30 bis 17:00 Uhr

Dienstag geschlossen

Mittwoch 09:30 bis 12:00 Uhr

Donnerstag 09:30 bis 12:00 Uhr

15:30 bis 18:00 Uhr

Freitag 09:30 bis 12:00 Uhr

## **Sekretärinnen**

**Claudia Windisch** · Telefon: 09128 9251603

E-Mail: claudia.windisch@elkb.de

**Amanda Sugar** · Telefon: 09128 92516 04

E-Mail: amanda.sugar@elkb.de

**Angelika Becker** · Telefon: 09128 3395

E-Mail: angelika.becker@elkb.de

## **Kirchnerin in St. Jakob**

**Andrea Griesmeier-Rauschenbach**

Telefon: 09128 5050055

E-Mail: andrea.griesmeier-rauschenbach@elkb.de

## **Hausmeister in Feucht**

**Lothar Monse** · Telefon: 09128 9251602

E-Mail: hans-lothar.monse@elkb.de

**Frank Honig** · Telefon: 0179 4657249

E-Mail: frank.honig@elkb.de

## **Hausmeisterin in Moosbach**

**Elke Bott** · Telefon: 09128 14989

## **Vertrauensmann des Kirchenvorstands**

**Martin Pudelko**

Buchenstraße 12 · Telefon: 09128 5926

## **Pfarrer Roland Thie**

Hauptstraße 64

Telefon: 09128 9251600 · Fax: 09128 14250

E-Mail: roland.thie@elkb.de

## **Pfarrerin Barbara Thie**

Hauptstraße 64

Telefon: 09128 912935 · Fax: 09128 14250

E-Mail: iris-barbara.thie@elkb.de

## **Diakonin Jutta Meier**

Fischbacher Straße 6 · Fax: 09128 723118

Telefon: 09128 16738 oder 0160 4643010

E-Mail: jutta.meier1@elkb.de

## **Vikarin Monika Lucas**

In Elternzeit bis März 2024

Telefon: 01575 4090036

E-Mail: monika.lucas@elkb.de

## **Bankverbindungen**

### **Spendenkonten**

Sparkasse Nürnberg

IBAN DE69 7605 0101 0578 0030 71

Raiffeisenbank im Nürnberger Land eG

IBAN DE90 7606 1482 0004 1172 12

### **Kirchgeld**

Sparkasse Nürnberg

IBAN DE53 7605 0101 0380 2518 84

### **Gemeindebrief**

Sparkasse Nürnberg

IBAN DE68 7605 0101 0380 2645 15

### **Evang. Gemeindeverein Feucht e. V.**

Spendenkonto und Mitgliedsbeiträge

Evangelische Bank eG

IBAN DE52 5206 0410 0003 5010 60

Örtlicher Datenschutzbeauftragter: Hans-Dieter Vogt · E-Mail: datenschutz.verbund4@elkb.de